

Einladung zur Pressevorbesichtigung
Donnerstag, 15. Mai 2025, 10 Uhr im Museum Abteiberg

**Maria Toumazou – 38. Atelierstipendiatin der Stadt Mönchengladbach – zeigt
Ausstellung *Light industry* im Museum Abteiberg**

Die zypriotische Künstlerin Maria Toumazou war von September 2024 bis Februar 2025 die 38. Stipendiatin der Stadt Mönchengladbach. Das internationale Atelierstipendium wird seit 1998 mit Unterstützung der Josef und Hilde Wilberz-Stiftung vergeben und vom städtischen Kulturbüro Mönchengladbach betreut. Zum Abschluss ihres Aufenthalts präsentiert Toumazou unter dem Titel „Light industry“ eine Ausstellung in der Malklasse, dem Vortragssaal und dem Unterrichtsraum des Museums Abteiberg.

Die Eröffnung findet am 18. Mai 2025 um 14 Uhr statt.

Toumazous Arbeit ist überwiegend bildhauerisch, obwohl die Erforschung anderer Disziplinen und Perspektiven im Mittelpunkt ihrer künstlerischen Praxis steht. Sie interessiert sich für den Moment, in dem sich vorgefundene Formen für alternative Verwendungsmöglichkeiten öffnen und transformiert von Ort und Biografie geprägte Objekte, Materialien und Situationen in künstlerische Arbeiten. Auf diese Weise begegnet Toumazou in „Light industry“ auch den Räumen im Museum Abteiberg, die nicht primär der Präsentation von Kunst, sondern ihrer Produktion, Rezeption und Vermittlung gewidmet sind.

Die Ausstellung wird kuratiert vom Kulturbüro Mönchengladbach und Alke Heykes, Museum Abteiberg.

Maria Toumazou

Light industry

18. Mai bis 6. Juli 2025

Eröffnung: Sonntag, 18. Mai 2025 um 14 Uhr

Begrüßung: Susanne Titz, Museum Abteiberg und
Irina Weischedel, Kulturbüro Mönchengladbach

Einführung: Alke Heykes, Museum Abteiberg

Zur Künstlerin

Maria Toumazou (*1989 in Nikosia, Zypern) studierte am Goldsmiths College in London, der Glasgow School of Art sowie an der Städelschule in Frankfurt am Main. Ihre erste institutionelle Einzelausstellung in Deutschland zeigte die Overbeck-Gesellschaft Anfang 2025. Zu ihren jüngsten Solo- und Duoausstellungen gehören u.a. Condo London mit Cora Pongracz, Hot Wheels Athens London und Essex Street/Maxwell Graham, London (2024); RHYTHM, CITIZEN, kuratiert von Tom Engels, Grazer Kunstverein, Graz (2022); SCRAP B, Point Centre for Contemporary Art at Moufflon Bookshop, Nikosia (2022); Coil, Hot Wheels, Athen (2021). Toumazous Arbeiten waren kürzlich in der Biennale für Freiburg 2, kuratiert von Paula Kommos, Freiburg (2023); Jacqueline, Athen (2023); Nassauischer Kunstverein Wiesbaden, Wiesbaden (2021); NiMAC, Nikosia (2019); und im zypriotischen Pavillon der Biennale Arte, Venedig (2017) mit Neoterismoï Toumazou vertreten.

Zum Atelierstipendium der Stadt Mönchengladbach

Seit April 1998 vergibt die Stadt Mönchengladbach mit Unterstützung der Josef und Hilde Wilberz-Stiftung ein sechsmonatiges internationales Atelierstipendium an bildende Künstler*innen. Die Stadt stellt den geförderten Personen eine Wohnung mit Atelier zur Verfügung und zahlt einen Lebenskostenzuschuss. Zum Ende des Aufenthaltes präsentieren die Künstler*innen ihre Arbeit der Öffentlichkeit. Bisherige Stipendiat*innen waren u.a. Yael Davids, Tal R, Diango Hernández, Britta Thie, Evelyn Taocheng Wang und Whitney Clafin. Der Aufenthalt von Maria Toumazou wurde zudem im Rahmen des Programms „Borderland Residencies“ vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

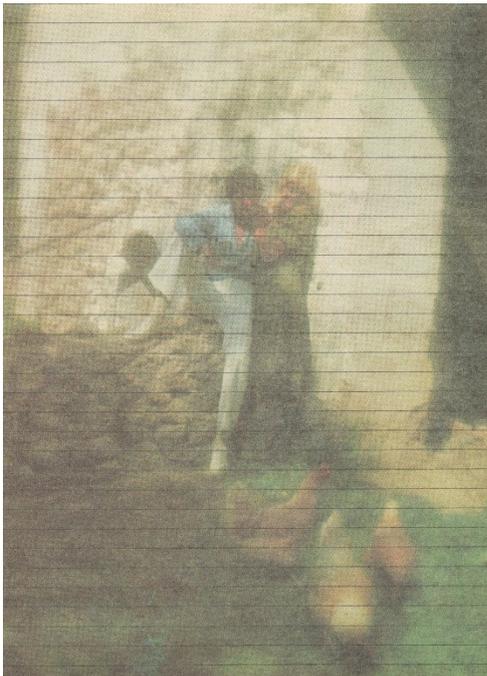


Abbildung:

Artist's scan © Maria Toumazou, 2025

Museum Abteiberg

Abteistraße 27 / Johannes-Cladders-Platz
41061 Mönchengladbach
02161 252637 | www.museum-abteiberg.de

Wir laden Sie herzlich zur Berichterstattung ein. Für weitere Vorabinformationen und Interviews stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Henrike Robert
02161 252636 | robert@museum-abteiberg.de

Kulturbüro Mönchengladbach

Sarah Cüppers
02161 2553613 | co-mg@moenchengladbach.de | www.co-mg.de